



Qualifizierender Realschulabschluss

Alexander ist 17 Jahre alt. Aktuell besucht er die Oberstufe eines allgemeinbildenden Gymnasiums und geht in die 12. Klasse.

Ob er wirklich bis zum Abitur auf dem Gymnasium bleiben möchte, weiß er noch nicht.

Was könnte Alexander machen, wenn er vorher die Schule verlässt?
Ob er irgendwann nochmal studieren will, weiß er auch noch nicht.



Qualifizierender Realschulabschluss

Falls das Abitur nicht erreicht werden kann:

- Fachoberschule mit Schwerpunkt nach Neigung und Interesse
- Zweijährige höhere Berufsfachschule mit Schwerpunkt nach Neigung und Interesse

- Teilzeit-Berufsschule:
- Jeder Ausbildungsberuf, der zu Neigung und Interesse passt
- Im Anschluss an die Berufsausbildung kann die Fachoberschule für ein Jahr besucht werden, um dort noch einen studien-qualifizierenden Schulabschluss zu erwerben.
- **Anmerkung: wenn Klasse 12 absolviert worden ist**, ist ggf. der schulische Teil der FHR erfüllt. (Antragstellung nach der Q2: die 4 LK-Kurse mit mind. 20 Punkten; davon max. 2 LK-Kurse < 5 Punkte, mind. 11 GK-Kurse besucht mit mind. insges. 55 P, davon max. 4 GK-Kurse < 5 Punkte; keine anzurechnenden Kurse mit 0 Punkten; es wurden je 2 Kurse in D, E, M, POWI od. GES und einer weiteren Naturwissenschaft absolviert. Mit allen anzurechnenden Kursen wurden mind. 95 Punkte erreicht.)
(Antragstellung nach Q3 od. Q4: Gleiche Bedingungen wie oben, allerdings können für die Anrechnung die besten Ergebnisse aus allen besuchten Halbjahren gewählt werden.)

Praktikum, freiwillig abgeleistetetes soziales oder ökolog. Jahr)